



---

2. November 2020, 10:00 - 17:00 Uhr  
Internationale Konferenz, Hotel Hilton Berlin

# Europäischer Tag der Justiz 2020 – Gewährleistung von Rechtssicherheit unter außergewöhnlichen Umständen –

## Hintergrund und Thema

Das Coronavirus hat Europa und die Welt bis ins Mark erschüttert. Es stellt unsere Gesundheits- und Sozialsysteme, unsere Zivilgesellschaften und Volkswirtschaften sowie unsere Art des Zusammenarbeitens und -lebens auf die Probe. Als Garanten für Rechtssicherheit spielen die europäischen Notarinnen und Notare eine entscheidende Rolle bei der rechtswirksamen und transparenten Begründung wirtschaftlicher Rechte sowie bei der reibungslosen und sicheren Abwicklung von Erb- und Familienangelegenheiten. Durch die unparteiische und zuverlässige Wahrnehmung dieser wichtigen Aufgaben stärken die europäischen Notarinnen und Notare das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leistungsfähigkeit der staatlichen Institutionen und leisten einen substantiellen Beitrag zu sozialer Stabilität und wirtschaftlichem Wohlstand, die für einen dauerhaften und erfolgreichen Aufschwung unerlässlich sind.

Gleichzeitig stehen wir an der Schwelle zu einer weiteren einschneidenden Entwicklung, die unsere Arbeitsweise revolutionieren wird: In den letzten Jahren haben digitale Technologien Wirtschaft und Gesellschaft grundlegend verändert und Eingang in alle Wirtschaftsbereiche und unser tägliches Leben gefunden. Datenbasierte Innovationen werden enorme Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen bringen, indem sie Transaktionen beschleunigen und transparenter machen. In vielen Mitgliedstaaten fördern die Notarinnen und Notare die Digitalisierung der Ziviljustizsysteme. In den letzten fünfzehn Jahren haben die Notarinnen und Notare in verschiedensten Bereichen der vorsorgenden Rechtspflege digitale Dienste – wie die Übermittlung strukturierter Daten an öffentliche Register oder die Einführung elektronischer öffentlicher Urkunden – etabliert. Sie haben Archive, die den höchsten Sicherheitsanforderungen genügen, aufgebaut und elektronische Register, z. B. für Testamente, sowie Zertifizierungsstellen eingerichtet. Derzeit entwickelt die Bundesnotarkammer im Rahmen der europäischen Digitalisierungsrichtlinie („Digital Tools Directive“) digitale Verfahren für die GmbH-Gründung und erforscht die Möglichkeiten der Blockchain-Technologie für die Gültigkeitsprüfung von Vollmachten. In Anbetracht der Corona-Pandemie werden solche Innovationen eine noch größere Bedeutung erlangen.

## Das Europäische Netzwerk des Notariats

Das Europäische Netzwerk des Notariats (ENN) ist ein von der Europäischen Kommission gefördertes Projekt des Rates der Notariate der Europäischen Union (CNUE), des Dachverbandes des europäischen Notariats. Über das ENN können sich Bürgerinnen und Bürger, aber auch Unternehmen zu grenzüberschreitenden zivilrechtlichen Angelegenheiten informieren. Ebenso können sich die europäischen Notarinnen und Notare über sichere Kommunikationswege direkt miteinander zu Rechtsfragen in grenzüberschreitenden Sachverhalten austauschen. Die im Jahr 2020 über das Netzwerk ausgetauschten Rechtsfragen verdeutlichen die große Bedeutung der Digitalisierungsprozesse in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Während in der Vergangenheit in erster Linie ein Austausch zu materiell-rechtlichen Fragen stattfand, rücken nunmehr Fragen zu elektronischen und digitalen Verfahren in den Vordergrund.

## Konferenz

Die Bundesnotarkammer begrüßt, anlässlich des Europäischen Tags der Justiz für das Europäische Netzwerk der Notariate eine Konferenz zu den aktuellen Herausforderungen des notariellen Berufsstandes ausrichten zu dürfen. Die Veranstaltung wird als Live-Stream weltweit übertragen.

Die zentrale Frage der Konferenz wird lauten, wie im digitalen Zeitalter Rechtssicherheit gewährleistet und ein effektiver Zugang zu notariellen Leistungen ermöglicht werden kann. Die Notarinnen und Notare werden ihre Verfahren innovativer gestalten und digitalisieren müssen. Auch werden sie dafür Sorge tragen müssen, dass die Mitgliedstaaten moderne, schnelle und dem Stand der Technik entsprechende Verfahren für die vorsorgende Rechtspflege einführen, insbesondere im Hinblick auf öffentliche Register. Darüber hinaus gilt es aufzuzeigen, dass Notarinnen und Notare eine wesentliche Funktion beim Schutz der Privatsphäre und bei der Verwahrung grundlegender Informationen über zentrale wirtschaftliche Rechte (wie Eigentum an Immobilien oder Eigentum an und Führung von Unternehmen) unter zuverlässiger, unparteiischer und nachweislich sicherer öffentlicher Aufsicht erfüllen.

## Ablauf

Die Konferenz wird in ihrem ersten Teil die Erfahrungen der Notarinnen und Notare während der Pandemie in den einzelnen Mitgliedstaaten bewerten sowie neue digitale Instrumente wie Videokonferenzen, Zugang zu und Verwaltung von eIDs und sicheren digitalen Speichersystemen beleuchten. Die Vorstellung eines von der Bundesnotarkammer entwickelten Prototyps zum Einsatz von Blockchain-Technologie im notariellen Arbeitsumfeld rundet den ersten Teil der Veranstaltung ab.

Im zweiten Teil der Veranstaltung berichten Vertreterinnen und Vertreter europäischer Notariate von ihren nationalen Digitalisierungsprojekten und liefern damit Anreize für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus anderen Mitgliedstaaten.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein Abschlusspanel, an dem Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik, der Legal-Tech-Szene und des Notariats teilnehmen.

## Organisatorisches

Wir laden Sie hiermit herzlich zur Konferenz ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Eine Voranmeldung zur Veranstaltung wird erbeten. Bitte melden Sie sich bis zum 9. Oktober 2020 über den im Anschreiben genannten Link für die Veranstaltung an.

Bei Fragen können Sie sich gerne jederzeit an [ENNconference@bnotk.de](mailto:ENNconference@bnotk.de) wenden.

Da die Anzahl der Sitzplätze beschränkt ist, bitten wir Sie um Mitteilung, ob Sie eine Teilnahme **am 2. November 2020, 10:00 - 17:00 Uhr**, vor Ort (Hotel Hilton, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin) oder via Live-Stream bevorzugen. Selbstverständlich werden vor Ort die geltenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen eingehalten.

Die Bundesnotarkammer ist Ihnen gerne bei der Hotelreservierung behilflich und informiert Sie regelmäßig über die aktuelle Entwicklung der Pandemie, die Reisebedingungen und Einreisebestimmungen in Deutschland.

Ein detailliertes Programm sowie die Zugangsdaten zur virtuellen Veranstaltung folgen in Kürze.

Austria ■ Belgium ■ Bulgaria ■ Croatia ■ Czech Republic ■ Estonia ■ France ■ Germany ■ Greece ■ Hungary ■ Italy ■ Latvia  
Lithuania ■ Luxembourg ■ Malta ■ Netherlands ■ Poland ■ Portugal ■ Romania ■ Slovakia ■ Slovenia ■ Spain

Council of the Notariats of the European Union

CNUE asbl - Avenue de Cortenbergh, 120-B-1000 Bruxelles - Tél. +32(0)2 513 95 29 - Fax +32(0)2 513 93 82 - E-mail : [info@cnue.be](mailto:info@cnue.be) - [www.cnue.eu](http://www.cnue.eu)



The ENN is co-funded by the EU Justice Programme under the Framework Partnership Agreement no. 783629